

Nachruf

Der Schützenverein war sein Leben

Helmut Schönenbach der langjährige Brudermeister der Sankt Hubertus Schützenbruderschaft Kurtscheid verstarb im Alter von 73 Jahren nach langer schwerer Krankheit.

Sein Name ist untrennbar mit unserer Bruderschaft und dem Bezirk Wied verbunden.

Die Schützen trauern um ein Mitglied, das sich wie kein anderer um den Verein verdient gemacht hat.



Er prägte den Verein über Jahrzehnte.

Als er im Jahre 1968 dem Schützenverein beitrug war er in vielen Ämtern im Vorstand über 30 Jahre tätig und maßgeblich an allen richtungsweisenden Entscheidungen beteiligt. Es war eine Zeit des Aufbaus, der wachsenden Mitgliederzahlen und der steigenden sportlichen Erfolge.

Helmut begleitete als Brudermeister zwei Bundeskönige und zwei Diözesanjugenschützenprinzen. Letzteres erfreute ihn besonders. Die Jugendarbeit in der Sankt Hubertus Schützenbruderschaft Kurtscheid wurde im vergangenen Jahrzehnt zu einer Herzensangelegenheit des 73-jährigen Familienvaters. Helmut wurde im Jahre 1978 in den Vorstand des Diözesanverband Trier als stellvertretender Diözesanjugschützenmeister gewählt.

Maßgeblich war er daran beteiligt das die Diözesanjugschützentage 1979 und 2016 in Kurtscheid ausgerichtet wurden. Wegen der erfolgreichen Jugendarbeit wurde Helmut 2014 mit dem Sankt Sebastians Ehrenkreuz ausgezeichnet.

Schmuddel wie er liebevoll von den Schützen genannt wurde war kein Ja-Sager. Mit seiner lauten Stimme ging er keiner Diskussion aus dem Weg. Die Belange seiner Schützen waren ihm ein besonderes Anliegen.

Trotz seiner fortschreitenden Krankheit nahm er bis zum Schluss rege am Vereinsleben teil. Sein Platz im Vereinsheim bleibt für immer leer.

Schmuddel wir werden dich immer vermissen.